

Wandermenü Pfalz – die neue Dachmarke für Pfälzer Wandergenuss auf höchstem Niveau

Vom Wandergenuss in der Pfalz

NEUSTADT/WSTR., 5.2.2015 (pt.) Mit der neuen Dachmarke „Wandermenü Pfalz“, neuen zertifizierten Strecken, vielen zusätzlichen Angeboten und aktualisierten Info-Materialien startet die Pfalz in die Wandersaison 2015. Rechtzeitig zum geplanten Wander-Auftakt am 29. März wird zudem der beliebteste der 3 Fernwanderwege, der „Pfälzer Weinsteig“, um eine Etappe von Neuleiningen nach Bockenheim verlängert und alle drei Fernwege – neben dem Weinsteig der „Pfälzer Höhenweg“ und der „Pfälzer Waldpfad“ – sind für weitere drei Jahre zertifiziert worden. Damit haben die Prüfer des Deutschen Wanderverbands bestätigt, dass alle drei Fernwege in der Pfalz die strengen Kriterien erfüllen und Wandergenuss auf höchstem Niveau bieten. Mit den neu überarbeiteten Printprodukten wie der Wanderkarte Pfalz, Broschüren mit Tourenbeschreibungen und Pauschalangeboten und dem erstmals erschienenen Veranstaltungskalender „Die Pfalz. Wander-Events 2015“ wirbt die Pfalz.Touristik künftig für die Pfälzer Prädikatswanderwege.

„Wandermenü“ heißt die neue Pfälzer Wanderdachmarke, die den Gästen unmissverständlich signalisiert, dass sie in der Pfalz eine Fülle ganz unterschiedlicher Strecken erwartet und der Genuss von Wein und regionalen Spezialitäten selbstverständlich zum Wandererlebnis gehören. Aktuell umfasst das Pfälzer Wandermenü mehr als 30 unterschiedliche Gänge, bestens markierte Prädikatswege mit zusammen fast 1.000 Kilometern Länge, weitere 10 Touren sollen bis Ende 2015 dazu kommen. Es gibt kurze Strecken mit relativ flachem Profil, entspannte oder anspruchsvolle Tagestouren, Streckenwege und Rundtouren, Spaziergänge von sechs bis acht Kilometern Länge, Grenzgänge ins benachbarte Elsaß oder natürlich die Fernwanderwege mit teilweise knackigen Steigungen. Die meisten Wege führen in das Biosphärenreservat Naturpark Pfälzerwald mit seinen Burgen und imposanten Sandsteinfelsen, aber genauso interessant sind die Abstecher in die idyllische Weinlandschaft, zum markanten Donnersberg, ins Pfälzer Bergland oder zu den Auwäldern am Rhein.

Alle diese Wege werden nun unter dem Begriff „Wandermenü Pfalz“ gemeinsam vermarktet. Dadurch soll das wandertouristische Potenzial der Pfalz im Premiumsektor gebündelt und das nationale und internationale Marketing intensiviert werden. Mit dem Slogan möchte sich die Pfalz als Reiseziel für alle diejenigen empfehlen, die gleichermaßen Wandererlebnisse und kulinarische Genüsse suchen. Denn auf vielen der zertifizierten Wandertouren gibt es Einkehrmöglichkeiten zum Beispiel in einer Pfälzerwaldhütte oder uralten Gaststube mit regionaler Küche, das Netz an Wanderhütten ist in der Pfalz so dicht wie in keiner anderen Mittelgebirgsregion. Außerdem besteht die Möglichkeit, im Anschluss an eine Wandertour heimische Spezialitäten direkt beim Erzeuger einzukaufen oder die Pfälzer Weine im Winzerhof zu kosten.



Neue Angebote und Informationsmaterial rund ums Wandern in der Pfalz

Im Zuge der Konzeptionierung der neuen Wanderdachmarke wurden Produkte wie die Wanderkarte Pfalz, die Broschüre mit Etappen- und Tourenbeschreibungen und die Übersicht der Pauschalangebote zum Thema Wandern überarbeitet und in einer neuen Auflage zu Beginn des Jahres herausgebracht. Zusätzlich wurden die wichtigsten „Wander-Events“ in einem kleinen Übersichts-Heftchen zusammengefasst. Publikationen für den Buchhandel wie z.B. ein „Wanderbuch“ mit allen Pfälzer Prädikatswandertouren sind in Vorbereitung. Die bisherige, mit ca. 150.000 Besuchern pro Jahr bereits etablierte Wander-Homepage www.pfaelzer-wanderwege.de zieht auf die neue Domain www.wandermenue-pfalz.de um, wird optisch und inhaltlich an das „Wandermenü Pfalz“ angepasst und in mehreren fremdsprachlichen Versionen online gehen. Analog zu Broschüre und Homepage wird auch der Messeauftritt angepasst. So wurden die Pfälzer Wanderwege im „Wandermenü Pfalz“ schon auf der CMT in Stuttgart und der „Fiets- en Wandelbeurs“ in Amsterdam präsentiert, eine weitere Themenmesse folgt im September mit der „TourNatur“ in Düsseldorf.

Die Pfälzer Prädikatswanderwege im Überblick

Die beiden beliebten Printprodukte „Die Pfalz. Wanderkarte“ und „Die Pfalz. Die besten Wandertouren“ wurden komplett überarbeitet und um die neu zertifizierten Touren ergänzt.

Wanderkarte

Auf der Übersichtskarte im Maßstab 1:185.000 sind alle 32 Prädikatswanderwege der Pfalz dargestellt, darunter die drei Fernwanderwege „Pfälzer Höhenweg“, „Pfälzer Waldpfad“ und „Pfälzer Weisteig“, sowie 7 Mehrtages-, 13 Tages- und 9 Halbtagestouren. Neben den Wegen, die jeweils in unterschiedlichen Farben dargestellt sind, zeigt die Karte alle Bahnlinien und Bahnhöfe – darunter die 6 Wanderbahnhöfe in der Pfalz – sowie 240 Pfälzer Sehenswürdigkeiten, die Hütten des Pfälzerwald-Vereins und der Naturfreunde. Auf der Rückseite sind die Wege übersichtlich ihrer Streckenlänge nach sortiert und mit einer Kurzbeschreibung charakterisiert. Zu jeder Tour gibt es einen QR-Code, mit dessen Hilfe Wanderfreunde auf eine Seite mit ausführlichen Streckenbeschreibungen und Infos zu Hotels und Einkehrmöglichkeiten gelangen. Über diese „microsite“ kann man außerdem eine App herunterladen, mit der alle Informationen zu den Touren auch unterwegs abrufbar sind. Die Wanderkarte Pfalz ist in einer Auflage von 300.000 Stück erschienen.



Wanderbroschüre

Ergänzend zur Übersichtskarte hat die Pfalz.Touristik auch die Broschüre „Die besten Wandertouren“ neu aufgelegt. Auf insgesamt 76 Seiten im praktischen Taschenformat kann sich der Wanderfreund über die einzelnen Etappen der drei Fernwanderwege „Pfälzer Weinsteig“, „Pfälzer Höhenweg“ und „Pfälzer Waldpfad“ sowie über 29 weitere Wandertipps, davon 8 Mehrtages-, 13 Tages- und 8 Halbtagestouren informieren. Mit detaillierten Etappenbeschreibungen, Mini-Maps, Höhenprofilen, Einkehrmöglichkeiten und Anfahrtsbeschreibungen bietet die Broschüre eine optimale Orientierungshilfe für die Tourenplanung im Vorfeld und für die Wanderung vor Ort.

Die Kurztouren sind in der ganzen Pfalz verteilte zertifizierte Touren, von denen die meisten als Rundwanderwege angelegt sind. Mit Längen zwischen 6 und 90 km können sie als Tages- oder Mehrtageswanderung oder auch in Kombination mit einer der Fernwege-Etappen gegangen werden. Alle in der Broschüre vorgestellten Wege sind ausschließlich nach den Kriterien des Deutschen Wanderverbands oder des Wanderinstituts zertifiziert und erschließen die landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte der Region. Neu dabei ist z.B. der knapp 80 km lange „Kapellen-Pilgerweg“ bei Bad Bergzabern, eine abwechslungsreiche Mehrtagestour entlang des Rebenmeers der südlichen Weinstraße, der sanft federnden Waldwege des Naturparks Pfälzerwald und der besinnlich anmutenden Kapellen am Wegesrand. Mit der 15 km langen „Teufelstour“ und dem 16 km langen „Leininger Klosterweg“ kamen auch im Bereich der Tagestouren attraktive Routen neu hinzu. Wer es lieber gemütlich angehen lässt, kann eine kürzere Tour aus dem Wandermenü wählen, z.B. den „Dornröschen-Rundwanderweg“ bei Dörrenbach oder die mit 5,4 km kürzeste, aber nicht minder spektakuläre Pfälzer Prädikatsrunde, die „Geiersteine-Tour“ bei Lug im Wasgau.

Die Pfalz – Wander-Events im Jahr 2015

Erstmals ist in diesem Jahr der handliche Leporelloflyer im Hosentaschenformat „Die Pfalz. Wander-Events 2015“ erschienen. Von der Kräuterwanderung über Mandelblütenspaziergänge bis hin zu Wandermarathon und kulinarischen Weinbergwanderungen gibt er einen Überblick über alle Veranstaltungen zum Thema Wandern in der Pfalz. Offizieller Startschuss in die Wandersaison ist am 29. März der Pfälzer „Wander-Auftakt“, bei dem in vielen Orten entlang der Pfälzer Prädikatswanderwege Veranstaltungen, geführte Wanderungen und Aktionen stattfinden. Der „Wander-Auftakt“ findet jedes Jahr am letzten Sonntag im März statt und steht gemeinsam mit den Veranstaltungen zur Mandelblüte symbolisch für den frühen Frühling, der in der Pfalz bereits Einzug hält, wenn andernorts die Wälder noch tief verschneit sind. Ein Höhepunkt beim diesjährigen „Wander-Auftakt“ ist die offizielle Eröffnung der neuen Weinsteig-Etappe. Der „Pfälzer Weinsteig“ be-



ginnt dann in Bockenheim am Haus der Deutschen Weinstraße und führt auf seiner neuen ersten Etappe zum bisherigen Startpunkt Neuleiningen.

„Rundum-Sorglos-Pakete“ für die Pfälzer Prädikatswanderwege

Die Broschüre »Die Pfalz. Wandern ohne Gepäck« wurde pünktlich zum Start in die Messesaison für das Jahr 2015 neu aufgelegt. Die Pfalz.Touristik reagiert damit auf das ungebrochen hohe Interesse an den Prädikatswanderwegen in der Pfalz und auf die steigende Nachfrage nach Pauschalangeboten zum Thema Wandern.

Die Broschüre enthält Angebote, die in Zusammenarbeit mit Tourismusbüros entlang der drei Pfälzer Fernwanderwege und der Mehrtagestour »Kapellen Pilgerweg« bei Bad Bergzabern kreiert wurden. »Wandertauglich« werden die Arrangements dabei durch die Kombination mehrerer Bausteine wie z.B. Übernachtung, Wellness-Anwendungen, Bereitstellung von Wanderkarten, Gepäcktransfer, Führungen oder Schlemmermenüs. Liegt die Unterkunft nicht direkt am Wanderweg, ist der Transfer der Wanderer bei allen Pauschalen inklusive. Erneut sind unter den Arrangements auch »Trailrunning«-Angebote am »Pfälzer Waldpfad« und am »Pfälzer Weinsteig«, bei denen jeweils in drei Tagen etwa 140 Kilometer Wegstrecke im Joggingtempo zurückgelegt werden.

Der 10-seitige Flyer enthält insgesamt 10 z.T. variable Pauschalen an allen drei Fernwegen und liegt in einer Auflage von 10.000 Exemplaren vor.

Gesicherte Qualität: Rezertifizierung der Prädikatsfernwanderwege

Dass die Pfälzer Prädikatswanderwege Qualität auf höchstem Niveau bieten, wurde kürzlich durch die Prüfer des Deutschen Wanderverbands bestätigt, die im Lauf des vergangenen Jahres auf den drei Fernwegen „Pfälzer Höhenweg“, „Pfälzer Waldpfad“ und „Pfälzer Weinsteig“ unterwegs waren. Nach ihrer Einschätzung weisen die Wege nach wie vor eine ausgezeichnete Qualität auf und haben daher das Siegel für drei weitere Jahre erhalten.

Im Rahmen der Reisesmesse CMT in Stuttgart wurden am Samstag, den 17. Januar die neuen Zertifikate an die Pfalz.Touristik überreicht. Das Prädikat setzt eine strenge Prüfung der Qualitätskriterien voraus. Neben der erstklassigen Markierung garantiert die Zertifizierung unter anderem eine abwechslungsreiche Wegführung mit Aussichtsplätzen und zahlreichen Einkehrmöglichkeiten entlang der Wege. Bei der Verleihung waren politische und touristische Vertreter der an die Wege angrenzenden Landkreise und Kommunen zugegen und würdigten u.a. die unermüdliche Arbeit der zahlreichen Wegepaten, die einen wertvollen Beitrag dazu leisten, dass die hohe Qualität der Wege kein reines Versprechen bleibt, sondern von den Wanderern unmittelbar erlebt werden kann.

Auch im Bereich der zertifizierten Tages- und Halbtagestouren hat sich die Pfalz mit inzwischen über 30 Premium- und Qualitätswanderwegen als eine der Top-Wanderdestinationen in der deutschen Mittelgebirgslandschaft positioniert.



Der „Kapellen-Pilgerweg“ und der „Wasgau Felsenweg“ (beide VG Bad Bergzabern) sowie der „Hinkelsteinweg“ (VG Otterbach-Otterberg) erhielten als erste neu zertifizierte Wege in diesem Jahr – ebenfalls im Rahmen der CMT Stuttgart - die begehrte Auszeichnung des Deutschen Wanderverbands.

Ergänzende Informationen zu den drei Fernwanderwegen

Am etwa 142 Kilometer langen »Pfälzer Waldpfad« erlebt der Wanderer alles, was den Pfälzerwald auszeichnet: spektakuläre Felsen und Burgruinen, eingeschnittene Täler, schmale Pfade und Waldidylle pur! Der Weg führt durch das Herz des Naturparks Pfälzerwald, das größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands, vorbei an Sehenswürdigkeiten wie dem wildromantischen Karlstal, dem Luitpoldturm und den spektakulären Sandsteinformationen des Dahner Felsenlandes. Endpunkt ist das Deutsche Weintor in Schweigen-Rechtenbach.

Der »Pfälzer Weinsteig« startet am Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim und führt über die Burg Neuleiningen, Bad Dürkheim und Deidesheim, das Hambacher Schloss und die Burg Trifels nach Bad Bergzabern und zum Endpunkt Schweigen-Rechtenbach an der französischen Grenze. Er ist mit circa 170 Kilometern der längste der Pfälzer Wege und mit mehr als 12.000 Metern An- und Abstiegen auch der anspruchvollste. Die Strecke am Rand des Haardt-Gebirges ist gesäumt von Burgruinen und schmucken Weindörfern und bietet herrliche Ausichten in die Rheinebene. Der Wechsel von kernigen Anstiegen, verträumten Waldpfaden und sonnigen Abschnitten im Pfälzer Rebenmeer macht den Reiz dieses Weges aus.

Auf dem »Pfälzer Höhenweg« geht es so hoch hinaus wie nirgendwo sonst in der Pfalz, denn hier erklimmt der Wanderer den 687 Meter hohen Gipfel des Donnersbergs. Eine unberührte, offene Hügellandschaft mit weiten Ausblicken und kleinen Wäldern ist typisch für den »Pfälzer Höhenweg«. Die vielen schmucken Städtchen laden unterwegs zum Rasten und Verweilen ein. Die romantische Altstadt von Meisenheim, das Turmuhrenmuseum in Rockenhausen oder die Burgruinen Wolfstein und Moschellandsburg sind nur einige Beispiele für die Vielzahl der Höhepunkte am Weg.

Ergänzt werden die drei Pfälzer Fernwanderwege durch eine Vielzahl an weiteren zertifizierten Touren im „Wandermenü Pfalz“, von denen die meisten als Rundwanderwege angelegt sind. Mit Längen zwischen 7 und 90 km können sie als Tages- oder Mehrtageswanderung oder auch in Kombination mit einer der Fernwege-Etappen gegangen werden.



Informationen und Kontakt

Alle Broschüren und Informationen zu den Pfälzer Prädikatswanderwegen sind erhältlich bei Pfalz.Touristik e.V., Martin-Luther-Str. 69, 67433 Neustadt / Weinstr., Tel. 06321-3916-0, info@pfalz-touristik.de, oder im Internet unter www.pfalz.de und www.wandermenue-pfalz.de

